

Indian Roadmaster kommt als „Classic“

Indian bietet sein Top-Modell Roadmaster ab Frühjahr zusätzlich in der neuen Version „Classic“ an. Das Touren-Motorrad ist mit seinen verchromten Teardrop-Tank-Logos und den Ledertaschen eine Hommage an frühere Modelle der Marke. Dazu kommen moderne Ausstattungsmerkmale wie eine Geschwindigkeitsregelanlage, eine elektrisch verstellbare Windschutzscheibe, verstellbare Sozius-Trittbretter und schlüssellose Zündung sowie 100-Watt-Audio-System.

Alle Lederteile von der beheizbaren Sitzbank über die Satteltaschen bis zum Bezug des Heckkoffers sind imprägniert. Insgesamt stehen über 123 Liter Stauraum zur Verfügung. Die Roadmaster Classic verfügt außerdem über das Infotainment-System Ride Command mit Bluetooth, das unter anderem auch Fahrdaten sammeln und anzeigen kann. Der 18 Zentimeter große Touchscreen reagiert auf Wischen, Ziehen und Tippen – auch mit Handschuhen.

Die Roadmaster Classic lässt sich mit zahlreichen Chrom- und Leder-Accessoires weiter aufwerten. Sie ist ab Frühjahr in drei verschiedenen Lackierungen für 29 900 Euro erhältlich (Österreich: 34 890 Euro inkl. Nova). ([ampnet/jri](#))

Bilder zum Artikel



Indian Roadmaster Classic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Indian



Indian Roadmaster Classic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Indian



Indian Roadmaster Classic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Indian



Indian Roadmaster Classic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Indian
